

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	13
A. Gegenstand der Untersuchung	13
B. Gang der Untersuchung	15
<i>1. Kapitel</i>	
Die Genese der Teilnehmerperspektive	18
1. Abschnitt	
Sanktionsbasierte Rechtsbegriffe	18
A. John Austin	19
B. Oliver Wendell Holmes	21
2. Abschnitt	
Externe und interne Perspektiven auf das Recht	23
A. Habituelle Befolgung	25
B. Norm und Pflicht	28
C. Bezugspunkte der Teilnehmerperspektive	31
3. Abschnitt	
Deutungen der Teilnehmerperspektive	32
A. Normbefolgung und -anwendung	33
B. Perspektiven auf Normbefolgung- und anwendung	35
C. Perspektiven und (Berufs-)Ziele	39
4. Abschnitt	
Die Teilnehmerperspektive als empirische Hypothese	42
A. Die materielle Frage: Normbefolgung	42

B. Die methodische Frage	44
I. Die Teilnehmerperspektive zwischen Verstehen und Erklären	45
II. Eine pragmatische Perspektive	51

2. Kapitel

Grundlagen und Begriffe der Verhaltensökonomie	57
---	----

1. Abschnitt

Charakteristika empirischer Studien	57
--	----

A. Arbeitsschritte empirischer Studien	58
B. Typologie empirischer Studien	61
C. Die Interpretation experimenteller Evidenz	63

2. Abschnitt

Experimentelle (Verhaltens-)Ökonomie	68
---	----

A. Axiome der experimentellen Verhaltensökonomie	68
B. Spieltheorie	72
I. Diktator Game & Ultimatum Game	76
II. Kooperationsspiele	76
III. Public-Goods Game (PGG)	77
IV. Trust Game	78
V. Koordinationsspiele	78
C. Methodische Herausforderungen	78
I. Realismus und Erklärungswert der Spieltheorie	79
II. Kausalität und Validität der verhaltensökonomischen Experimente	86

3. Kapitel

Der theoretische Rahmen	90
--------------------------------	----

1. Abschnitt

Harts Teilnehmerperspektive im Labor	90
---	----

2. Abschnitt

Verhaltensökonomische Theorien der Normbefolgung	92
A. Sozialisierte Norminternalisierung	92
B. Soziale Identität	93
C. Theorie der rationalen Entscheidungen	94
I. Eigennützig-präferenzen	95
II. Soziale Präferenzen	99
1. Ergebnisabhängige Präferenzen	99
2. Erwartungsabhängige Präferenzen	99
a) Empirische Erwartungen anderer	100
b) Normative Erwartung anderer	102
III. Recht und soziale Normen	106

4. Kapitel

Normbefolgung im Labor	113
-------------------------------	-----

1. Abschnitt

Die Befolgung von Normen	114
A. Freiwillige Akzeptanz	115
B. Kritik und Normbruch	116
I. Monetäre Sanktionen	117
II. Nicht-monetäre Sanktionen	118
III. Modalität der Bestrafung	119

2. Abschnitt

Erwartungen und prosoziales Verhalten	121
A. Empirische Erwartungen	122
I. Guilt Aversion	122
II. Erwartungen und Framing	124
B. Normative Aspekte des Verhaltens	125
I. Normative Erwartungen	125
II. Probleme der Manipulation und Messung	128

3. Abschnitt

Konventionelle und moralische Normativität

132

A. Prosoziales Verhalten als Normbefolgung	132
B. Soziale und moralische Normen	133

4. Abschnitt

Rechtsbefolgung und soziale Normen

138

A. Rechtliche Institutionen	139
I. Institutionalisierte Sanktionen	140
II. Normative Institutionen	142
1. Verpflichtungen	142
2. Autorität	143
3. Normkommunikation durch Sanktionen	145
4. Soziale und rechtliche Normen	146
5. Rechtliches Framing	146
B. Die Signalfunktion des Rechts	147
I. Recht als Bedingung	147
II. Recht als Fokuspunkt	148
III. Anreize als Signale	150

5. Abschnitt

Fazit

152

*5. Kapitel***Autoritative Normen und Informationssuche – ein Experiment**

156

1. Abschnitt

Motivation

156

2. Abschnitt

Studiendesign

158

3. Abschnitt

Hypothesen und Ergebnisse 162

A. Replikation	163
B. Autoritative Normen und Informationssuche	163
C. Einschätzung der Empfänger	164
D. Entscheidungen, Unwissen und Autorität	165
E. Das rechtsphilosophische Erkenntnisinteresse	165

6. Kapitel

Methodenkritischer Ausblick 168

1. Abschnitt

Umfragestudien 169

2. Abschnitt

Beobachtungsstudien 174

3. Abschnitt

Feldstudien 177

Fazit 181

Literaturverzeichnis 187

Sach- und Personenverzeichnis 210